

Bereich 31 - Umwelt
Bünger, Annika

Datum:
10.05.2022

Anfrage

Beschließendes Gremium:

Anfrage der Fraktion der AfD zur Energieversorgung

Beratungsfolge:

Öffentl. Sitzungs- Gremium
Status datum

Ö 06.07.2022 Ausschuss für Umwelt, Klima, Grünflächen und Forsten

Sachverhalt:

s. Anfrage der Fraktion der AfD zur Energieversorgung

Anlagen:

Anlagen:

Anfrage der Fraktion der AfD zur Energieversorgung - vom 29.03.2022

Beratungsergebnis:

| | Sitzung am | TOP | Ein- stimmig | Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltun- gen | lt. Be- schluss- vorschlag | abweichende(r) Empf /Beschluss | Unterschr. des Proto- kollf. |
|---|---------------|-----|-----------------|--|----------------------------------|-----------------------------------|------------------------------------|
| 1 | | | | | | | |
| 2 | | | | | | | |
| 3 | | | | | | | |

| | | | | | | | |
|---|--|--|--|--|--|--|--|
| 4 | | | | | | | |
|---|--|--|--|--|--|--|--|

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:



Abender: Robin Gaberle • Am Ochsenmarkt 1 • 21335 Lüneburg

An
den Ausschussvorsitzenden Herrn Gros
den Dezernenten Herrn Mossmann
Am Ochsenmarkt 1
21335 Lüneburg

Lüneburg, 29.03.22

Die AfD-Niedersachsen Fraktion im Rat der Hansestadt Lüneburg stellt folgende Anfrage zur nächsten Sitzung des Umweltausschusses

Sehr geehrter Herr Gros , sehr geehrter Herr Mossmann,

Im Zuge einer weltweit schwieriger werdenden Energieversorgung hat die AfD - Fraktion die folgenden Fragen an die Stadtverwaltung bzw. den örtlichen Energieversorger "AVACON":

- 1.) Wie hoch ist die Leistung der städtischen Photovoltaikanlagen (kW Spitzenleistung)
- 2.) Welche Leistung (kW Spitzenleistung) durch Photovoltaikanlagen wäre maximal in das derzeitige städtische Stromnetz integrierbar? (ungefährer Wert)

(Es ist von einer ungefähren Gleichverteilung der Anlagen im Stadtgebiet und der bestehenden 70% Wechselrichterleistung auszugehen)

Kann diese Leistung durch Dachflächenanlagen bzw. Anlagen an Gebäuden erbracht werden oder müsste diese Leistung durch Freiflächenanlagen ergänzt werden? (die Altstadt sollte auf Grund von Denkmalschutz keine Relevanz bei der Betrachtung haben)

3.) Wie teuer ist derzeit Wasserstoff aus "Power to Gas" Anlagen (Beschaffungspreis pro kWh als reiner Wasserstoff bzw. als methanisierter Wasserstoff)? Inwieweit würde der Preis bei fortschreitender großtechnischer Nutzung sinken? Wie hoch ist der Preis demgegenüber für Erdgas (Beschaffungspreis pro kWh)? Ist die AVACON selber Betreiber einer solchen Anlage?

4.) Inwieweit sieht die AVACON Power-to-Heat Anlagen (gedämmte Wasserspeicher, die mit "überschüssigem" regenerativen Strom aufgeheizt werden und dem

Fernwärmenetz dann zur Verfügung stehen) für die Lüneburger Fernwärmenetze als sinnvolle wirtschaftliche Ergänzung an? Hat die AVACON diese Technik schon in anderen Städten realisiert?

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Neumann